



Eintrittstermin:
nächstmöglich



Bewerbungsfrist:
03.02.2026



Entgeltgruppe:
SHK-Vergütung



Befristung:
6 Monate



Umfang:
40 Std./Monat

Die 1527 gegründete Philipps-Universität bietet vielfach ausgezeichnete Lehre für rund 22.000 Studierende und stellt sich mit exzellenter Forschung in der Breite der Wissenschaft den wichtigen Themen unserer Zeit.

Am Fachbereich Psychologie, AG Klinische Psychologie, Exp. Psychopathologie und Psychotherapie (Prof. Dr. Melzig) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet für sechs Monate eine Stelle (40 Std./Monat) als

Studentische Hilfskraft

zur Unterstützung einer Smartphone-gestützten Ecological Momentary Intervention-Studie zu besetzen. Das Projekt untersucht die Wirksamkeit eines Trainings zur Reduktion von depressiver Symptomatik (v.a. Anhedonie) bzw. psychischer Belastung und Steigerung des Wohlbefindens. Die Erhebung der Daten (und somit die Aufgaben einer SHK im Projekt) soll im Laufe des nächsten halben Jahres beendet werden.

Ihre Aufgaben:

- Rekrutierung und Begleitung von Versuchspersonen
- Gestaltung von Sitzungen im Rahmen der Studie (Vermittlung psychotherapeutischer Interventionen)
- Studienorganisation (bspw. Mailkontakt, Sicherstellung der stetigen Teilnahme)

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes oder fortgeschrittenes Bachelorstudium in (klinischer) Psychologie; Einschreibung an einer deutschen Hochschule
- bestenfalls bereits klinische Erfahrung (durch Praktika und/oder Studium), Interesse an klinisch-psychologischer (Interventions-)Forschung
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, zeitliche Flexibilität
- Freude am Umgang mit Versuchspersonen mit verschiedenen psychischen Belastungen

Wenn Sie Interesse an klinisch-psychologischer Interventionsforschung/Psychotherapieforschung haben, senden Sie uns gerne Ihre Bewerbung zu! Wir freuen uns über motivierte, neue Mitarbeiter*innen, die sich Einblicke in die Forschung wünschen und uns dabei helfen, dieses spannende Projekt abzuschließen!

Kontakt für weitere Informationen

Martin Skopp



+49 6421-28 27106



emira25@uni-marburg.de

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Als familienfreundliche Hochschule unterstützen wir unsere Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Transcript of Records) senden Sie bitte bis zum 03.02.2026 unter Angabe der o. g. Ausschreibungs-ID ausschließlich per Mail in einer PDF-Datei an Martin Skopp, emira25@uni-marburg.de.



Gütesiegel
Familienfreundliche
Hochschule
Land Hessen



DCND
Dual Career Network Deutschland